**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 64 (2002-2003)

**Heft:** 4: PFH

Rubrik: Amtliches

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

von Lehrkräften ist ein wichtiges Instrument der Personalentwicklung, der Personalerhaltung und der Führung.» Steiner pädierte für eine Zurückhaltung bei der Einführung von Leistungslohnkomponenten. «Vielmehr ist ein ausdifferenziertes Anreizsystem umzusetzen», empfahl er.

### ( Teamwork Berufswahl

Im Berufswahlprozess brauchen Schülerinnen und Schüler Unterstützung aller Beteiligten, der Lehrpersonen, der Berufsberatung und der Eltern. Die Arbeitsmappe «Teamwork Berufswahl» von 16+ erleichtert es, kultur- und geschlechtsspezifische Fragestellungen an Elternveranstaltungen aufzugreifen und damit die offene Berufswahl zu fördern.

Ausländische und Schweizer Eltern haben grundsätzlich ein grosses Interesse an der Zukunft ihrer Kinder. Sie haben aber auch Wertvorstellungen darüber, was ein passender oder ein unpassender Beruf für ihr Kind ist. Lehrpersonen haben in diesem Prozess of eine vermittelnde Rolle, der sie an Elternveranstaltungen gerecht werden wollen. Wie lassen sich alle Interessen unter einen Hut bringen? Wie dem Vater von Anja nahe bringen, dass seine technisch interessierte Tochter mehr Freude hat an einer Lehre als Polymechanikerin als am KV? Wie der Mutter von Achmed erklären, dass ihr Sohn mit einer vierjährigen Berufslehre ebenso gute Karrierechancen hat wie mit der gymnasialen Matura?

16+, das Lehrstellenprojekt der Schweizerischen Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten, hat im Rahmen des Lehrstellenbeschlusses 2 die Arbeitsmappe «Teamwork Berufswahl» entwickelt. Es ist ein Leitfaden, der Lehrpersonen bei der Vorbereitung und Durchführung von Elternveranstaltungen zum Thema Berufswahl unterstützt. In «Teamwork Berufswahl» finden Lehrerinnen und Lehrer konkrete Vorschläge, wie sie an einer Elternveranstaltung kultur- und geschlechtsspezifische Fragestellungen aufgreifen können.

### Weitere Informationen und Bestellungen:

Lehrstellenprojekt 16+ Wilhelmstrasse 6, 8005 Zürich Telefon 01 271 44 90, Fax 01 271 44 91 16plus@16plus.ch, www.16plus.ch

## Zweitsprachunterricht Italienisch

### Lernziele

Zu Beginn des Schuljahres 2001/02 wurden die Lernziele für den Zweitsprachunterricht (ZSU) Italienisch allen Lehrpersonen zugestellt, welche dieses Fach erteilen. Die Lernziele waren von einer Arbeitsgruppe, deren Mitglieder den Italienisch selber auch erteilen, aufgrund des Lehrplanes ZSU zusammengestellt worden. Gegen Ende Schuljahr 2001/02 haben die Mitglieder der Arbeitsgruppe eine Umfrage bei Lehrpersonen der 5. und 6. Klasse durchgeführt, um feststellen zu können, ob die Lernziele erreicht werden konnten. In die Umfrage einbezogen wurden insgesamt 73 Lehrpersonen. Das Ergebnis der Umfrage zeigte, dass die Lernziele grössten Teils «erreicht», resp. «teilweise erreicht» wurden. Dieses Ergebnis veranlasste die Arbeitsgruppe, dem Amt für Volksschule und Kindergarten vorerst keine

Änderung bezüglich der zu erreichenden Lernziele zu beantragen, auch aus der Überlegung, dass nach einem ersten «Durchgang» in einem neuen Fach noch zu wenig klar beurteilt werden kann, ob Korrekturen vorzunehmen sind. Es gelten also im ZSU Italienisch weiterhin die Lernziele, wie sie den Lehrpersonen Anfangs September 2001 mitgeteilt wurden. Sie können unter www.avk-gr.ch, Lehrplan, Primarschule, Fächer, eingesehen werden.

### **Bewerten im Zweitsprachunterricht**

Im Laufe der Schuljahre 2002/03 und 2003/04 werden in den Regionen obligatorische Kurse durchgeführt bezüglich der Bewertung ZSU. Ziel des Kurses ist, aufzuzeigen, wie kommunikative Sprachleistungen bewertet werden können und sollen. Der Kurs dauert jeweils einen Nachmittag. Die Lehrpersonen (ohne Stadt Chur) werden im Januar/Februar 2003 informiert, wann der Kurs stattfinden wird.



Modernes Jugendlagerhaus direkt an der Sitter und in Bodenseenähe. 97 Betten, Aufenthaltsräume, Billard, Tischfussball, grosser Mehrzweckraum, gedeckter Sitzplatz, Tischtennis, Hartplatz für Unihockey, Volley- und Basketball, Spielwiese, Lagerfeuerarena, Tipi, direkter Flusszugang u.m. Mit unserer guten Infrastruktur (div. Spiel- und Sportgeräte, Dia-, Hepro- und Videoapparate usw.) sind wir auf Ihr nächstes Klassenlager bestens vorbereitet.

Invaliden-WC und -Dusche vorhanden.

Wir haben ein spezielles Dossier zusammengestellt, das die diversen Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten unserer Umgebung vorstellt: Naturschutzgebiet, Kletterfelsen, Schlösser, Ruinen, Museen, Zoos, Firmenbesichtigungen, Velo- und Wanderrouten, Besichtigungen in der Stadt St. Gallen.

### **Besondere Angebote:**

Abseilen, Führung durch ein Naturschutzgebiet, einmaliger Teambildungsparcours und Überwinderparcours im Wald.



Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden, Quaderstrasse 17, 7000 Chur Dipartimento dell'educazione, della cultura e della protezione dell'ambiente dei Grigioni, Quaderstrasse 17, 7000 Coira Departament d'educaziun, cultura e protecziun da l'ambient dal Grischun, Quaderstrasse 17, 7000 Cuira

### Merkblatt über die Gehälter der Lehrpersonen an Volksschulen

### Festlegung von Lohnstufen (Art. 5 der kant. Lehrerbesoldungsverordnung, LBV)

Die Gemeinde legt die Lohnstufe ihrer Lehrpersonen fest. Das Erziehungsdepartement gibt entsprechende Empfehlungen ab (siehe Beilage).

### Bestandteile der Subventionierung (Art. 12a LBV)

Der Kanton subventioniert für ein wöchentliches Pensum von 30 Lektionen gemäss Art. 6 LBV die folgenden *Pauschalbeträge:* 

Fr. 84'221.00 für Lehrpersonen an Primarschulen und für Handarbeits-/Hauswirtschaftslehrerinnen

Fr. 99'627.00 für Lehrpersonen an Realschulen und Kleinklassen

Fr. 103'736.00 für Lehrpersonen an Sekundarschulen

Gemäss Regierungsbeschluss vom 10. Dezember 2002 werden die Subventionsansätze gemäss Art. 12a LBV um 0.45 % erhöht. Diese Änderung tritt ab **1. Januar 2003** in Kraft.

### Entschädigung der Stellvertreterl-innen

Wie oben erwähnt, sind die Schulträgerschaften selber zuständig für die Festsetzung der Lohnstufe ihrer Lehrpersonen. Wir empfehlen, die Entschädigungsansätze der Stellvertreter/-innen entsprechend der Besoldungskategorie der geltenden Gehaltstabelle aufgrund der Berufserfahrung der betreffenden Lehrpersonen festzusetzen.

### Kinderzulage (gemäss kant. Gesetz über die Familienzulagen)

Die Mindestansätze der Kinderzulage betragen ab 1.1.2003 je Monat:

Fr. 175.00 je Kind bis zur Vollendung des 16. Altersjahres

Fr. 200.00 je Kind ab dem 16. Altersjahr (in Ausbildung)

# Einsatz von Hilfskräften zur sprachlichen Förderung fremdsprachiger Kinder (SF, gemäss Regierungsbeschluss 1461 vom 25.6.1996)

Die sprachliche Förderung fremdsprachiger Kinder wird in Gruppen vorgenommen, in Ausnahmefällen im Einzelunterricht. Der Unterricht ist in ganzen oder halben Lektionen zu erteilen. **Die Gemeinde legt** für die Lehrkräfte **die Lektionsentschädigung** für die Förderung fremdsprachiger Kinder fest.

Der anrechenbare Pauschalansatz für die Subvention beträgt Fr. 66.00.

### Kantonale Pensionskasse

Versichert wird der **Jahreslohn** vermindert um einen **Koordinationsabzug** von **25**% dieses Jahreslohnes. Der Koordinationsabzug beträgt im Jahre 2003 jedoch **mindestens Fr. 15'825.00**.

Der Jahreslohn entspricht dem voraussichtlichen **Jahresgrundlohn einschliesslich 13. Monatslohn**. Sozialzulagen, variable oder vorübergehende Zulagen werden nicht versichert.

Ist eine **Handarbeits- oder Hauswirtschaftslehrerin** bei mehreren öffentlichen Volksschulen als Lehrperson tätig und übersteigt ihr Gesamtjahreslohn **Fr. 15'825.00**, ist sie über jeden Arbeitgeber anteilmässig zu versichern

Beilage: 1 Gehaltstabelle

1 Merkblatt Dienstjahre/Lohnstufen

AMT FÜR STIPENDIEN UND FINANZEN Tel. 081 257 27 27 oder 257 27 28

Chur, 18.12.2002 Cf

Dipartimento dell'educazione, della cultura e della protezione dell'ambiente dei Grigioni Departament d'educaziun, cultura e protecziun da l'ambient dal Grischun Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden

Valaivel a partir dal 1. da schaner 2003 Gültig ab 1. Januar 2003 Valido dal 1° gennaio 2003

# TABELLA DEGLI STIPENDI PER GLI INSEGNANTI DELLE SCUOLE POPOLARI GEHALTSTABELLE FÜR DIE LEHRPERSONEN AN VOLKSSCHULEN

# Gesetzliche Grundlage: Verordnung über die Besoldung der Volksschullehrkräfte und Kindergärtnerinnen im Kanton Graubünden (GRB 1.12.1965) Base legale: Ordinanza sullo stipendio degli insegnanti delle scuole popolari del Cantone dei Grigioni (DGC 1.12.1965).

**TABELLA DAVART ILS SALARIS DALS MAGISTERS E DA LAS MAGISTRAS A LAS SCOLAS POPULARAS** 

Basa legala: Ordinaziun davart ils salaris dals magisters e da las magistras a las scolas popularas dal chantun Grischun (DCG 1-12-1965)

Stipendio base incluso l'assegno caroviveri dell' 0.45 % deciso dal Governo il 10 dicembre 2002, indice compensato base maggio 1993 = 108,5 punti. Le aliquote degli stipendi Paja fundamentala, inclus il supplement da chareschia da 0.45 % tenor conclus da la regenza dals 10 da december 2002; index dals pretschs da consuments cumpensà, basa Grundlohn inkl. 0.45 % Teuerungszulage gemäss Regierungsbeschluss vom 10. Dezember 2002; ausgeglichener Index Basis Mai 1993 = 108,5 Punkte. Die Lohnansätze dal matg 1993 = 108,5 puncts. Las tariffas da paja correspundan al salari annual inclus la tredeschavla paja mensila per in dumber da 30 lecziuns. corrispondono allo stipendio annuo inclusa la tredicesima mensilità per un volume d'insegnamento di 30 lezioni settimanali. entsprechen dem Jahresgehalt inkl. 13. Monatslohn für ein Vollpensum von 30 Lektionen.

	0	-	2	3	3 4	5	5 6	7	8	6	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	15   16   17   18   19   20   21   22   23   24   25	24	25
				Ment													No. of the last									
P	63'661	63'661 65'247 66'846 68'432 71'305 74'165 77'025 79'898 82'758	66'846	68'432	71'305	74'165	77'025	79'898	82'758	85'618	88'491	89'128	89,765	85618 88491 89128 89765 90402 91039 91676 92313 92950 93587 94224 94861 95498 96122 96759 97396	91,039	91,676	92'313	92,950	93.287	94'224	94'861	95,498	96'122	6 657.96	396.7	98'033
					É																				l	
씸	71'786	71.786 73'580 75'374 77'168 80'405 83'629 86'866 90'090 93'327	75'374	77'168	80'405	83'629	998,98	060,06	93'327	96'551	99'788	100'503	101'218	96'551 99788 100'503 101'218 101'933 102'648 103'376 104'091 104'806 105'521 106'249 106'964 107'679 108'394 109'109 109'837 110'552	02'648	03:376	104.091	104.806	105'521	106'249	106'964	107'679	08'394	09'109 10	19'837	10'552
		60 10						100																		
SEK	, 76'011	76011 77909 79807 81718 85137 88'556 91'975 95'394 98'813	79'807	81.718	85'137	88'556	91'975	95'394		102'232	105'651	106'418	107'172	102/232 105/651 106/418 107/172 107/939 108/693 109/460 110/214 110/981 111/735 112/502 113/256 114/023 114/777 115/531 116/298 117/052	108'693 1	09,460	110'214	110'981	111'735	112'502	113'256	114'023	14,777	15:531	16'298 1	17'052
			31																							
Legende: leggenda: legenda:	P	PL Primar / Handarbeit / Hauswirtschaft scuola elementare / attività manuali / scola primara / lavurs a maun / tegne	Primar / Handarbeit / Hauswirtschaft scuola elementare / attività manuali / economia domestica scola primara / lavurs a maun / tegnairchasa	beit / Hau re / attivi	iswirtsch tà manua iaun / teg	aft II / econd Inairchas	omia don	nestica			R	Real / Ki avviame reala / cl	RL Real / Kleinklasse avviamento pratico / clas reala / classas pitschnas	Real / Kleinklasse avviamento pratico / classi ridotte reala / classas pitschnas	ridotte			SEK	SEK Sekundar secondaria secundara	ī iā a			2.1153			

Diese Gehaltstabelle finden Sie auch auf Internet / Questa tabella degli stipendi troverete anche su l'internet / Questa tabella da salarisaziun chattais Vus era sin l'internet: www.avk-gr.ch UFFICIO BORSE DI STUDIO E DELLE FINANZE, no. tel. 081 257 27 / 28 AMT FÜR STIPENDIEN UND FINANZEN, Tel.-Nr. 081 257 27 27 / 28 UFFIZI PER STIPENDIS E FINANZAS, no. tel. 081 257 27 27 / 28



Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden Dipartimento dell'educazione, della cultura e della protezione dell'ambiente dei Grigioni Departament d'educaziun, cultura e protecziun da l'ambient dal Grischun

Gültig ab 1. Januar 2003 Valido dal 1º gennaio 2003 Valaivel a partir dal 1. schaner 2003

### GEHALTSTABELLE DER KINDERGÄRTNERINNEN / TABELLA DELLO STIPENDIO DELLE EDUCATRICI DI SCUOLA DELL'INFANZIA / TABELLA DAVART ILS SALARIS DA LAS MUSSADRAS

Gemäss Art. 17 des Gesetzes über die Kindergärten im Kanton Graubünden sowie Art. 2 Abs. 1 der Verordnung über die Besoldung von Volksschullehrkräften und Kindergärtnerinnen im Kanton Graubünden.

Secondo l'art. 17 della legge sulle scuole dell'infanzia nel Cantone dei Grigioni e l'art. 2 dell'ordinanza sullo stipendio degli insegnanti delle scuole popolari e delle educatrici e dei educatori di scuola dell'infanzia nel Cantone dei Grigioni.

Tenor gl'art. 17 da la lescha davart las scolinas en il chantun Grischun sco era gl'art. 2 alinea 1 da l'ordinaziun davart ils salaris dals magisters e da las magistras a las scolas publicas dal chantun Grischun.

Grundlohn inklusive 0.45 % Teuerungszulage gemäss Regierungsbeschluss vom 10. Dezember 2002; ausgeglichener Index Basis Mai 1993 = 108,5 Punkte. Die Lohnansätze entsprechen dem Jahresgehalt inklusive 13. Monatslohn für ein Vollpensum von 20 Jahreswochenstunden inklusive Randaufsichtszeit.

Stipendio base incluso l'assegno caroviveri dell' 0.45 % deciso dal Governo il 10 dicembre 2002; indice compensato base maggio 1993 = 108,5 punti. Le aliquote degli stipendi corrispondono allo stipendio annuo inclusa la tredicesima mensilità per un orario completo di 20 ore settimanali incluso il periodo di sorveglianza.

Paja fundamentala inclus il supplement da chareschia da 0,45 % tenor conclus da la regenza dals 10 da december 2002 index dals pretschs da consuments cumpensau basa matg 1993 = 108,5 puncts. Las tariffas da paja correspundan al salari annual inclus la tredeschavla paja mensila per in dumber da 20 uras per emna inclus il temp da surveglianza avant e suenter l'instrucziun.

Stufe scatto stgalim		0 -	- 8	ilim, die Epistal	Stufe scatto stgalim		9 —	- 17	Service of the servic	Stufe scatto stgalim		18 –	<b>– 25</b>	ikalis i
	38	37	36	35	TELL	38	37	36	35	8 9 3	38	37	36	35
0	49'088	47'801	46'501	45'214	9	66'027	64'298	62'543	60'814	18	72'163	70'265	68'354	66'469
1	50'310	48'997	47'658	46'345	10	68'237	66'443	64'636	62'842	19	72'644	70'746	68'822	66'911
2	51'545	50'193	48'828	47'476	11	68'718	66'924	65'104	63'297	20	73'138	71'227	69'290	67'366
3	52'767	51'389	49'985	48'607	12	69'212	67'405	65'572	63'752	21	73'632	71'708	69'758	67'821
4	54'977	53'534	52'078	50'635	13	69'706	67'873	66'027	64'207	22	74'126	72'176	70'213	68'276
5	57'187	55'692	54'171	52'676	14	70'200	68'354	66'495	64'662	23	74'620	72'657	70'681	68'731
6	59'397	57'837	56'264	54'704	15	70'681	68'835	66'963	65'104	24	75'101	73'138	71'149	<b>69'17</b> 3
7	61'607	59'995	58'357	56'745	16	71'175	69'316	67'431	65'559	25	75'595	73'619	71'617	69'623
8	63'817	62'140	60'450	58'773	17	71'669	69'784	67'886	66'014	5 2 5	12.3		E .	

### Beispiel Berechnung Monatslohn:

Esempio per il calcolo di uno stipendio mensile:

Exempel per la calculaziun d'ina paja mensila:

는 마이크 등도 하는 사람들은 요즘 회사를 가져왔다면 하는 사람들은 사람들은 사람들이 되었다. 그는 사람들은 사람들은 사람들이 되었다면 하는 것이 모든 것이 없는 것이다.		
Schulwochen / settimane scolastiche / emnas da scola	38	
Stufe / scatto / stgalim	6	
Basisgehalt / stipendio base / paja fundamentala	59'397	
Unterrichtszeit / periodo d'insegnamento / temp d'instrucziun	14.00	Std./ore/uras
Randaufsichtszeit / periodo di sorveglianza / temp da surveglianza	3.50	Std./ore/uras (1/4 von / di / da 14.00)
Präsenzzeit total / totale periodo di presenza / temp da preschientscha tota	I 17.50	Std./ore/uras
Monatslohn / stipendio base / paja mensila		$59'397 \div 13 \div 20 \times 14 = 3'198.30$
Grundgehalt / stipendio base / paja fundamentala		$3'198.30 \times 12 = 38'379.60$
Jahreslohn inkl. 13 Mtl. / stipendio annuo incl. tred. mens. / paia ann. incl. t	tred, paid	a mens. $3'198.30 \times 13 = 41'577.90$

Definition "Jahreswochenstunde":

Definizione "ora settimanale durante un anno":

Definiziun "ura emnila durant in onn":

Eine Jahreswochenstunde entspricht 1 ¼ Stunden. Diese setzen sich zusammen aus 1 Std. Unterricht und ¼ Std. Randaufsichtszeit.

Un'ora settimanale durante un anno corrisponde ad un'ora e un quarto. Questa si compone di un'ora d'insegnamento e di un quarto d'ora di periodo di sorveglianza.

In'ura emnila durant in onn correspunda ad in'ura ed in quart. Questa sa cumpona da in'ura d'nstrucziun e d'in quart'ura temp da surveglianza avant e suenter l'instrucziun.